

12. September 2008

Neues Buskonzept für das Waldviertel

Gabmann: Steigerung der Standort- und Lebensqualität

„Nach einer eingehenden Prüfung des Waldviertler Fahrplanangebots wurde nun ein nachhaltiges Konzept erstellt. „Ziel ist es, durch die Stärkung und den Ausbau von Busachsen sowie einer optimierten Vertaktung mit der Bahn (Franz-Josefs-Bahn und der Westbahn) die Standort- und Lebensqualität des Waldviertels weiter zu steigern und den Fahrgästen den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel weiter zu erleichtern“, so Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann.

Das neu erstellte Waldviertler Buskonzept sieht folgende Maßnahmen vor:

- Zwei Bus-Hauptachsen mit Taktverkehren und sechs Bus-Zubringersysteme werden neu eingerichtet.
- Einrichtung bedarfsorientierter Angebote (Anruf-Sammel-Taxi, Rufbus, etc.) abseits des Hauptliniennetzes mit Schwerpunkt auf den Verkehr innerhalb der jeweiligen Gemeinde.

Der Gesamt-Umfang beträgt ca. zwei Millionen Fahrplankilometer (jährlich), davon ca. 1,2 Millionen Kilometer als zusätzliches Angebot zum Bestandsverkehr. Die Leistungen werden ausgeschrieben, Start des neuen Angebotes soll mit September 2009 erfolgen.

Um den Besuchern der NÖ Landesausstellung 2009 im Waldviertel eine bequeme Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu ermöglichen, kommt während der gesamten Dauer der Landesausstellung zwischen den Ausstellungsorten ein Busshuttle-System zum Einsatz.

Durch das Busshuttle-System ist die Erreichbarkeit aller drei Ausstellungsorte aus den Ballungszentren mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. „Wir wollen die Bürger damit motivieren, mehrere Standorte bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu besuchen. Es besteht die Möglichkeit, den privaten Pkw an einem Standort stehen zu lassen und mit dem Shuttlebus weiterzufahren“, so Gabmann.

Weitere Informationen: Büro LHStv. Gabmann, Mag. Lukas Reutterer, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12026.